



Flüsse und Seen in Serbien



NATIONALE TOURISMUS
ORGANISATION SERBIENS
www.serbien.travel



Flüsse und Seen in Serbien

- DER PALIĆ SEE
- DIE BELA CRKVA SEEN
- DER SEE VON BOR
- DER SILBERNE SEE
- DER GAZIVODASEE
- DER VLASINASEE
- DER FLUSS UVAC
- DER FLUSS LIM
- DER FLUSS DRINA
- DER FLUSS SAVA
- ADA CIGANLIJA SEE
- BELGRAD
- DIE DONAU
- DER FLUSS TIMOK
- DER FLUSS NIŠAVA
- DER FLUSS IBAR
- DER FLUSS ZAPADNA MORAVA
- DER FLUSS JUŽNA MORAVA
- DER FLUSS VELIKA MORAVA
- DER FLUSS THEISS
- NOCH MEHR SEEN UND FLÜSSE...



- | | | | |
|--|-----------------------------------|--|---------------------------------|
| | Staatsgrenze- Grenzübergang | | Kloster |
| | Provinzgrenze, Landesgrenze | | Unter UNESCO-Schutz |
| | Siedlungen, Stadt-Name | | Schloss, mittelalterliche Stadt |
| | Flüsse und Seen | | Archäologischer Befundort |
| | Autobahn (Mautstation, Anschluss) | | Route der römischen Kaiser |
| | Einspurige Autobahn | | Kur- und Luftkurort |
| | Regionalstraße | | Ländliches Tourismus |
| | Zollgrenzpunkt | | Rafting |
| | Flughafen | | Fischfanggebiet |
| | Hafen | | Campingplatz |
| | | | Fahrradweg |





Fotopoesie

Auf den Flüssen und Seen Serbiens

Ein dichterisches Bild besagt, dass das breite Flachland Vojvodinas im Norden Serbiens nachts, unter dem Sternenhimmel, einem Meer ähnelt. Einmal gab es da tatsächlich das Pannonische Meer, das vor langer Zeit entronnen ist. Serbien hat kein Meer, dafür aber eine große Anzahl an Flüssen und Seen.

Die Natur hat diese Region reichlich mit Gewässern beschenkt und zeigte dabei ihr schöpferisches Können. Ein Flussnetz, aus ruhigen Flachland-Gewässern und den schnellen Bergflüssen, bildet den Blutkreislauf des Landes. Wir laden Sie ein, unsere Flüsse und Seen kennenzulernen und diese zu genießen, denn sie bieten vielerlei Möglichkeiten für einen hochwertigen Urlaub und verschiedene Sportaktivitäten.

Wir haben hier die Flusslängen angegeben, ohne uns zu viel den Zahlen zu widmen – wie breit ein Fluss ist, oder wie tief ein See. Die Schönheit der Landschaften, das Gefühl der Unbekümmertheit, das Aufwachen mit dem Geräusch von Wasser und Vogelgezwitscher kann nicht übertragen werden. Es muss gespürt werden, wie ein freundlicher Handdruck.

Die Auswahl der Reisedestination wird Ihnen überlassen. An den Seen können Sie schwimmen und Wassersportarten genießen, sowie Spaziergänge durch die unberührte Natur unternehmen. Die Flüsse bieten Schifffahrten, Schwimmen, Rafting, Kajaksport, Canyoning. Hierzulande können selbst kleine Flüsse fantastische Schluchten bauen; die Schluchten der großen Flüsse sind schiffbar.



“Ein Fluss könnte ein Ozean werden,
wenn er sich zusammenzieht
So viel trägt er in sich
immenses, ewiges Wasser...”

Miroslav Antić - Serbischer Poet



Es ist bekannt, dass Johann Strauß (Sohn) den glorreichen Wiener Walzer „An der schönen blauen Donau“ während einer Donaufahrt komponiert hat. Auf Reisen sehen wir andere Landschaften, sammeln neue Erfahrungen und Erinnerungen. Die Donau, die 10 Länder Europas verbindet, ist Ihre Wasserstraße nach Serbien. Viele halten genau diese 588 km für den schönsten Teil ihres Flusslaufs.

Serbien ist von Emotionen durchweht, im Bezug auf die Natur und in Bezug auf die Menschen.

Der größte Wiedererkennungswert des Landes sind wahrscheinlich seine Einwohner. Das fruchtbare Land hat sie fleißig gemacht, die Gebirge neugierig, und die vielen Flüsse und schöne Ufer haben ihnen beigebracht, die Natur zu respektieren. Die Menschen in Serbien sind hilfsbereit, frohmütig und gastfreundlich. Sie lieben ihre Gäste und sie lieben es, diese mit Leckerbissen zu verwöhnen. Es ist nicht unüblich, dass diese Sie in ihr Haus einladen und Ihnen eine Plauenkonfitüre-Spezialität (slatko od šljiva) anbieten. Das gastronomische Angebot Serbiens ist äußerst reich.

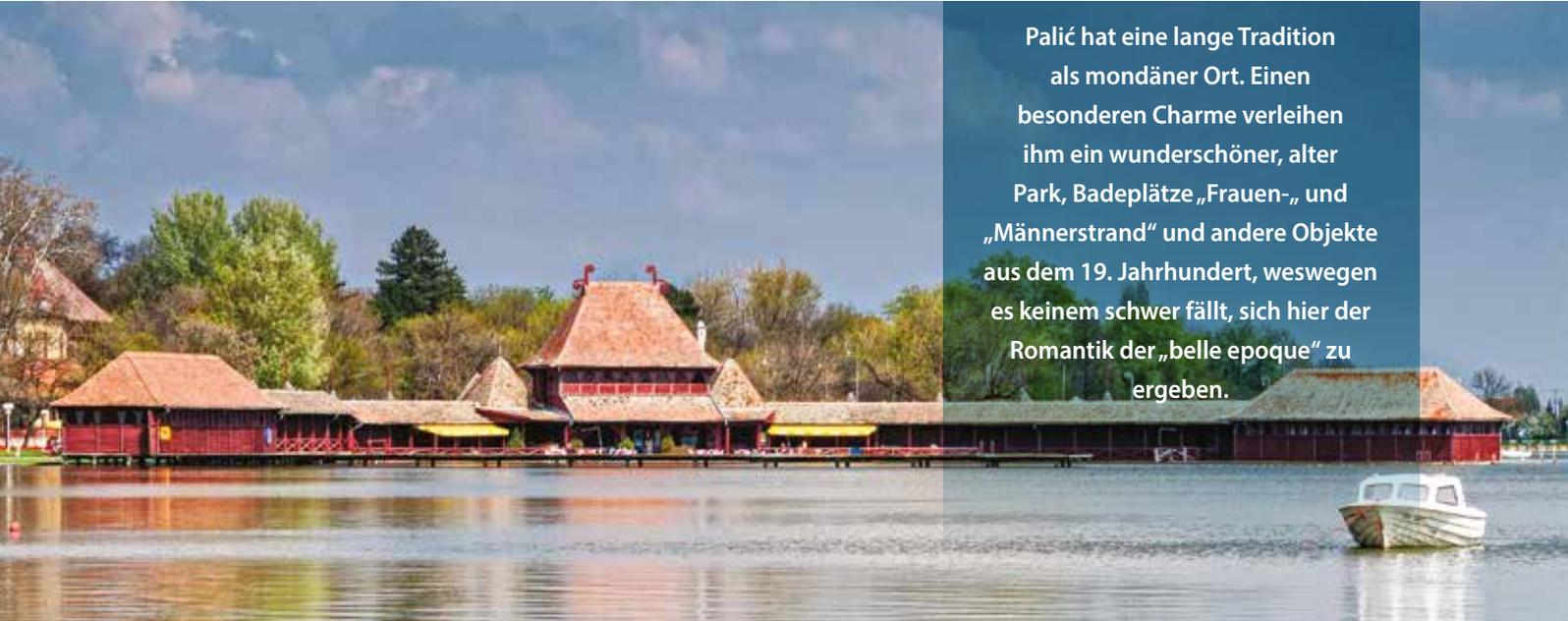
Ein Land, in dem über 30 Nationen leben, verfügt über eine große Anzahl kulturhistorischer Denkmäler und Ihr Urlaub bietet eine großartige Chance das Kulturerbe, die Bräuche und Tradition sowie die Musik und die Tänze des Landes kennenzulernen. Nachdem Sie einmal Serbien besucht haben, werden Sie sich wünschen, dass es nicht das einzige Mal war. Das Land wird Sie mit seinen wunderschönen Landschaften, frischer Luft, gesundem und genießbarem Wasser, reichem touristischem Angebot und einer speziellen Energie bezaubern.

Der Brauch ist, dass dem Gast als erstes Slatko und frisches Wasser angeboten werden. Willkommen!



Im Norden, zwischen zwei großen Flüssen, der Donau und der Theiß, liegt der Palić-See, ein Wasserschatz inmitten fruchtbarer Felder und Weinberge. Früher lag hier das Pannonische Meer – übrig geblieben ist ein See, ein blauer Fleck umgeben von Getreidefeldern.

Das blaue Juwel des Flachlands



Palić hat eine lange Tradition als mondäner Ort. Einen besonderen Charme verleihen ihm ein wunderschöner, alter Park, Badeplätze „Frauen-“ und „Männerstrand“ und andere Objekte aus dem 19. Jahrhundert, weswegen es keinem schwer fällt, sich hier der Romantik der „belle époque“ zu ergeben.



Das attraktive Ufer

Entlang der Touristenufer befinden sich Strände, ein thermales Schwimmbaden, Hotels, Fischrestaurants (riblje čarde) und Cafés. Man sollte die große Anzahl an sonnigen Tagen ausnutzen, um an den Stränden zu liegen, ein Boot oder Tretboot zu mieten oder eine Schifffahrt zu genießen. Am Abend empfiehlt sich das Programm auf der Sommerbühne.

Sportoase

Das gemäßigte Klima und günstige Winde erfreuen vor allem Segelbegeisterte. Die Seeoberfläche ist für alle Wassersportarten geeignet. Lajoš Vermeš aus Subotica hat hier im Jahr 1887, 16 Jahre vor Pierre de Coubertin, Olympische Spiele veranstaltet, bei denen etwa 100 Sportler aus ganz Europa teilnahmen. Am See werden heute noch verschiedene Sportwettbewerbe veranstaltet. Ein Ruder- und zwei Segelvereine organisieren Regatten und Segelschulen. Auf dem Land stehen ein Trimm-Dich-Pfad, ein Radweg, Tennisplätze, ein Minigolfplatz und eine Mini-Bowlingbahn zur Verfügung.

Eine Berührung der Natur

Genießen Sie den Naturpark mit Sportfischen, Reiten, Foto-Safari, motorisiertem Drachenfliegen und einem verpflichtenden Besuch im wunderschönen Tiergarten.

AUSFLUGSZIELE

- Ludoško jezero (See) – Eldorado für Vögel
- Stadtkern von Subotica, Weinkellerei und Bauernhöfe

Segler auf dem Palić-See





In der Nähe von Bela Crkva befindet sich eine Seengruppe von insgesamt sechs Seen, die unverhofft vom Boden des Pannonischen Sees erschienen, an den Stellen, wo man nach Kies gegraben hatte.

Ein See-Archipel



Die Seen von Bela Crkva unterscheiden sich in Größe und Tiefe, ihre Gemeinsamkeiten sind jedoch das glasklare Wasser und die durchsichtig grüne Farbe. Die Seen sind zum Schwimmen, Tauchen, Segeln und Kajakfahren geeignet. Einige versteckte Juwelen sind bestens dafür geeignet, in Ruhe und ohne Lärm zu genießen.



Der Hauptsee (Glavno jezero)

Ein schöner Badeplatz mit einem Strand, Sprungschancen, einem Wasserballbecken, einem Segelbootverleih, Sportplätzen und Restaurants, etwa 800 m vom Stadtzentrum entfernt. Die Unterkunft am See ist in Apartments, Studiowohnungen und auf dem Campingplatz möglich.

Vračevgajsko jezero

Die richtige Wahl für das Camping in der freien Natur. Neben einem Kiesstrand befinden sich zwei Campingplätze, ein Kinderspielplatz und Freizeitparcours.

Der Kiessee (Šljunkarsko jezero)

Malerisch – von Weiden umgeben, mit einer Vielzahl einsamer Buchten und einem großen gepflegten Strand.

Der Karpfensee (Šaransko jezero)

Ein Paradies für Taucher und Liebhaber der Unterwasserfotografie.

Der Neue und der Kleine See (Novo i Malo jezero)

Der Lieblingssee aller Naturverliebten und Abenteuerlustigen.

FÜR EIN ZUSÄTZLICHES ERLEBNIS

- Fischen Sie an den naheliegenden kleinen Flüssen Nera und Karaš, sowie am Donau-Theiß-Donau-Kanalsystem.
- Das Fahrrad ist hier das übliche Verkehrsmittel. Wieso nicht mitmachen? Touren Sie Bela Crkva und seine schöne Umgebung.
- Wir empfehlen einen Ausflug nach Vršac, einer Stadt mit wunderschöner Architektur und der Heimat berühmter Weine von Vršac.



ATTRAKTIVE JAGD AUF BESSIE

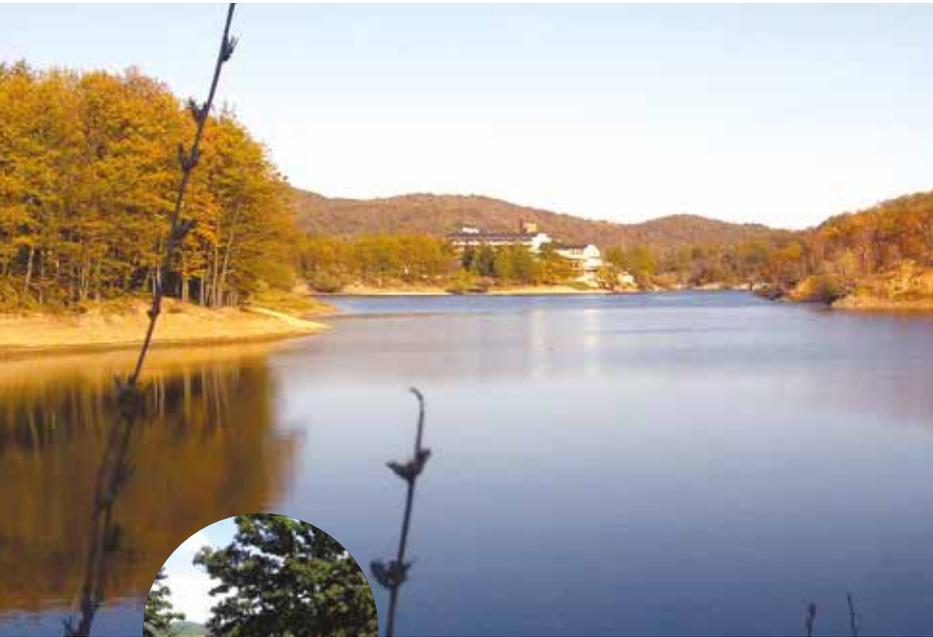
Bessie, nicht aus dem Loch Ness, lebt in den Gewässern um Bela Crkva! Bessie ist ein gigantischer Wels, den viele gesehen haben – jeder Fangversuch blieb bisher ohne Erfolg!



Ruderer auf dem Vračevgajsko jezero

Die prächtige Schönheit der Wälder und Wiesen spiegelt sich auf seiner Oberfläche wieder, die frische Bergluft von schwarzer Gipfel (Crni Vrh), an dessen Fuß er liegt, badet ihn. Borsko jezero (Der See von Bor) schaut aus, als ob es seit jeher bestimmt war, hier zu sein.

Der Kristallspiegel



Bergflüsse und -Bäche, von einem Damm eingefangen, haben ein großes Wasserareal gebildet. Das Seewasser ist kristallklar, in den Sommermonaten auch sehr angenehm zum Baden.

Entlang des Ufers gibt es mehrere gepflegte Strände und Sportplätze, in der grünen Umgebung befinden sich ein Hotel, Villen und Erholungsstätten. Im Schatten der Nadelbäume befindet sich ein Campingplatz.



Ein Platz der Ruhe und des Genießens

Am Hauptstrand stehen den Badegästen Boote, Tretboote, ein Restaurant und viele Unterhaltungsmöglichkeiten zur Verfügung. Es gibt vier große und einige kleinere Strände, sodass jeder nach Lust und Laune einen einsamen Platz finden oder lieber in Begleitung schwimmen gehen kann. Für die Kleinsten wurde ein Park gebaut.

Der Sportkomplex mit Basketball-, Fußball-, Handball-, Volleyball- und Tennisplätzen befindet sich neben dem Jezero Hotel, das verschiedene Sportarten sowie einen Wellness-Bereich und ein Fitness-Zentrum anbieten kann. Hier kann man ein Fahrrad ausleihen, am See entlang spazieren gehen oder einen Trimm-Dich-Pfad nutzen. Die saubere, milde Bergluft, das gesunde Klima und die schöne Landschaft bekommen dem Körper und dem Geist. Zur Entspannung eignet sich Fischen, vor allem für ungeduldige Angler, da der See reich an Fisch ist.

BESUCHEN SIE

- das Bergbau- und Metallurgiemuseum, sowie den Tiergarten in Bor
- Kurort (Brestovačka Banja)



Bikertreffen am See von Bor

DEM MENSCHEN GESCHENKTE NATUR

- Diese Gegend wird von zahlreichen Höhlen geschmückt. Besuchen Sie Lazareva pećina.
- Die umliegenden Berge sind eine Herausforderung für die Naturverliebten. Erforschen Sie Stol.
- Besuchen Sie den vulkanischen Kegel "Tilva njagra" (walachisch: Schwarzer Hügel)



Der Silberne See (Srebrno jezero) liegt in einem schönen Tal am rechten Donauufer, in der Nähe von Veliko Gradište. Das Wasserareal schuldet seinen Namen einem schimmernden Abglanz der Wasseroberfläche, die unter Sonnenstrahlen wie Silber flimmert.

Das silberne "serbische Meer"



Der See ist 14 km lang, von drei Seiten von waldreichen Hügeln umgeben und mittels eines Damms von der Donau getrennt. Dank dem angenehmen, kristallklaren Wasser, das durch den Sandboden gefiltert wird, einem reichhaltigen touristischen Angebot und zahlreichen Freizeitaktivitäten und Entspannungsmöglichkeiten ist dieser See ein ideales Urlaubsziel.



Das Tourismus-Zentrum

Das lange Ufer ist gestaltet für Badegäste und Menschen, die gerne am Ufer spazieren. Zahlreiche Restaurants und Cafés verfügen über Seeblick und zwischen all den Kiefern und Lichtungen befinden sich Hotels, Pensionen, Villen, Erholungsstätten und ein Campingplatz. Der Aquapark und der Spa-Bereich befinden sich innerhalb des Komplexes Silver Lake Resort. Am großen Sandstrand sind Wasserball- und Beachvolleyball Plätze vorhanden, man kann ein Kajak oder ein Tretboot leihen. Lokale Luftströmungen ermöglichen gute Bedingungen für Segeln oder Kite-Surfen. Zur Verfügung stehen Touristenboote, Tennis- und Minigolf-Plätze, ein Fahrradweg und viele Unterhaltungsangebote.

Guinness-Bedingungen

Der See ist äußerst populär für das Sportfischen. Die Artenvielfalt ist groß und der 45 kg schwere Karpfen, der hier gefangen wurde, hat den neuen Guinness-Rekord aufgestellt.

AUSFLUGSZIELE

Das See-Erlebnis wird umrundet, wenn Sie sich Zeit für eine Schifffahrt zu der Festung von Golubac und der Festung Ram nehmen. Falls Sie die Welt gerne aus einer anderen Perspektive sehen würden, der Startplatz für Gleitschirmflüge befindet sich im Dorf Zatonje. Verpassen Sie außerdem nicht die Chance, das Goldwaschen am Pek selbst auszuprobieren.



Hauptpromenade am Silbernen See



Im Nordwesten von Kosovo und Metochien*, unter den Bergen Mokra Gora und Rogozna, liegt der wunderschöne See Gazivode. Er entstand durch die Dammbildung (aus natürlichen Materialien) am Fluss Ibar.

Eine Landschaft uriger Schönheit



Warm, für jede Sportart und Freizeitaktivität am Wasser geeignet, mit gepflegtem Strand und Camping-Plätzen, dieser See ist im Sommer das touristische Zentrum der Region Ibarski Kolašin. Viele Fischarten besiedeln den See in großer Anzahl, weswegen hier während des ganzen Jahres Fischer anzutreffen sind.



INTERESSANT ZU WISSEN

- Im 13. Jahrhundert, in der Ortschaft Brnjak am Ibarufer, in der Nähe des heutigen Dammes, hat die serbische Königin Jelena Anžuska die erste Frauenschule gegründet – nicht nur in Serbien, sonder auf dem ganzen Balkan.
- Nördlich von Severna Mitrovica, etwa 20 km von Zubin potok und dem See Gazivode entfernt, über dem Fluss Ibar steht die mittelalterliche Festung Zvečan, wo sich früher einer der königlichen Höfe der Nemanjić-Dynastie befand. In schriftlichen Dokumenten wird sie zum ersten Mal im 11. Jahrhundert erwähnt.

Segeln im Wind – am Wasser und in der Luft

Die Windsurf-Bedingungen sind hier für Anfänger und Freizeitsegler sehr vorteilhaft, da der Wind sehr mild ist. Über dem See gibt es einen Startplatz für Gleitschirmflüge im Rahmen verschiedener Wettbewerbe, sowie für Tandem-Flüge, die von dem Paraglidingclub „Sokolica“ aus Kosovska Mitrovica organisiert werden.

Tauchen

In 20 m Tiefe befindet sich das versunkene Wasserkraftwerk aus dem Jahr 1931, ein attraktives Ziel für beide, Sporttaucher und Touristen.

Wandern und Mountainbiking

Die unberührte Natur, eine große Anzahl an Quellen, Wasserfällen und Bächen, natürliche Aussichtsplattformen und mildes Klima sind zusätzliche Vorteile eines Seeurlaubs. Die sanfte, angenehme Landschaft trägt dazu bei, dass sogar diejenigen, die Nichts vom Radfahren halten, sich auf einmal dafür begeistern. Falls Sie Spazieren oder Wandern befürworten, es bestehen angelegte Wanderwege, also nutzen Sie die Chance, den See aus einer Höhe von 1733 m zu bestaunen.



Gleitschirm-Tandemflug auf Mokra Gora



Dieser See liegt auf einer weiten Hochebene in der Nähe von Surdulica, umzingelt von Bergketten, Birkenwäldern und Heilpflanzen. Er befindet sich auf einer Höhe von 1213 m, was ihn zum höchsten See Serbiens macht. Weltberühmt ist er für seine schwimmenden Inseln.

Dort, wo die Stille hörbar ist



Weit weg von dem Stadtlärm, mit wenigen städtischen Angeboten ist Vlasinsko jezero (der Vlasinasee) der richtige Ort für einen aktiven Urlaub in der Natur. Der See entstand durch die Errichtung eines Damms am Fluss Vlasina, das Trinkwasser kommt von zahlreichen kleinen Flüssen und Quellen, die teilweise in einer Höhe von 1500 m entspringen. Ein Teil des Ufers ist angelegt und zum Schwimmen geeignet, der See an sich ist geeignet zum Fischen, Rudern und Segeln.



Außergewöhnliche Schifffahrt

Neben zwei echten Inseln, verfügt der See über zwei schwimmende! Sie schweben frei auf der 16 km² großen Wasseroberfläche von einem Ufer zu dem anderen. Man könnte sie zum „überfahren“ benutzen, obwohl ihre Route oft unvorhersehbar ist. Man muss sie unbedingt wenigstens gesehen haben – sie sind einzigartig auf der Welt!

Mit vollen Lungen einatmen

Dies ist eine Landschaft großartiger Eigenschaften. Es gibt über 150 km gekennzeichnete Wander- und Fahrradwege, die durch das Verbreitungsgebiet von Blau- und Brombeeren führen. Die Vegetation ist üppig und das Habitat beheimatet viele seltene Arten: Sonnentau, Moorbirke, Goldbuche... Die Bergluft und das spezifische Mikroklima ermöglichen es Ihnen, sich während des Spazierganges gut zu entspannen und die Ausblicke von den Aussichtspunkten und Warten zu genießen. Zahlreiche Sportplätze sind in dieser grünen weiten Landschaft verstreut. Auch Hotels bieten sportliche Aktivitäten an.



Wettkampfvorbereitung an der Vlasina

EIN ZUSÄTZLICHES ABENTEUER

- Erobern Sie die Berggipfel Čemernik und Besna kobila
- Machen Sie bei Vlasinska regata, Welsfestival „Somovijada“ und Vlasinska džipijada (Jeep-Festival) mit

Der Anblick des wundersam kurvenreichen Verlaufs dieses Flusses und des blauen Himmelszeltes, der Felsen und Gewächse liebkost, ist atemberaubend. Die Schlucht von Uvac ist viel schöner, als das ein Bild je herüberbringen könnte.

Die Seen des märchenhaften Uvac

Der jahrhundertelange Kampf von Wasser und Stein hat zwischen den Abhängen der Berge Zlatar und Zlatibor eine Landschaft von enormer Schönheit erschaffen. Diese Gegend wurde aufgrund ihres Natur- und Kulturerbes zum speziellen Naturreservat erklärt. Der Uvac hat hier, sich durch Kalksteine zwingend, zahlreiche Mäander und 120 km Ufer hervorgebracht.

FANTASTISCHER BLICK

Die Mäander sind entlang des gesamten Verlaufs zu sehen, manche stehen unter einem unglaublichen Winkel von 270 Grad. Dem kurvenreichen Verlauf schuldet der Fluss seinen Namen, den drei Seen schuldet er seinen Charme. Über diese Seen fließt der Fluss wie über breite Treppenstufen bergab, bis zur seiner Mündung in den Lim.

Der Uvac-See (Uvačko jezero)

Der erste See in Folge, der am nächsten zur Quelle, befindet sich auf einer Höhe von fast 1000 m. Angelegte Aussichtspunkte bieten einen majestätischen Ausblick auf den Fluss und sein steinmetzerisches Können, diese märchenhafte Landschaft sollte aber unbedingt auch von der Wasserseite erlebt werden. Eine Schifffahrt mit Ausblick auf die eindrucksvollen Felsen und das mächtige Wasser ist ein unbeschreibliches Erlebnis.

Im Flussbett befindet sich der Eingang zur Eishöhle (Ledena pećina), die ein Teil des über 6 km langen Höhlenkanalsystems ist. Die Höhle ist 6 km von der Mündung der Vapa in den Uvac entfernt.

Der Zlatarsee (Zlatarsko jezero)

Außer für seine Schönheit, ist der Zlatar-See für seinen Fischreichtum bekannt. Er ist für alle Wassersportarten geeignet, Badeplätze sind vorhanden. Am See, vor allem in der Nähe des Damms bei Kokin Brod, gibt es viele Boote und Schiffe, im Sommer wird hier traditionell eine Regatta veranstaltet. Der See ist 15 km von Nova Varoš und dem Touristenzentrum auf Zlatar entfernt.

Der Radoinja-See (Radoinjsko jezero)

Dieser See, der letzte in Folge, entstand durch Abtrennung des engeren Teiles (des Passes) des Tals. Er befindet sich auf einer Höhe von 800 m und ist für seine große Durchsichtigkeit bekannt. Die umliegenden Felsen, die sich in dem hellgrünen Wasser widerspiegeln, erwecken den Eindruck sie stünden 3 – 4 m unter der Seeoberfläche, was eine Schifffahrt durch den Pass umso aufregender und außergewöhnlicher werden lässt.



Von der Natur umarmt

Der Aufenthalt am Uvac sollte für einen aktiven Urlaub und Erholung genutzt werden. Kanu- und Kajakfans sind hier willkommen und für Wanderer gibt es über 30 km angelegte Wege. Die Seen können auch organisiert besichtigt werden, mit einem Katamaran oder Boot. Sportfischen, Foto-Safari und Vogelbeobachtung erfreuen sich großer Beliebtheit.

Zlatar – Ein Berg aus Gold

Die Seen von Uvac (Uvačka jezera) werden oft als Zlatarska jezera bezeichnet, weil sie sich auf dem Zlatar befinden – dem wunderschönen Berg voller dichter Wälder und großer Weiden. Mit seinem gesunden Klima und der mit Terpentin und Ozon angereicherten Luft, Zlatar ist der richtige Ort für Erholung und Freizeitaktivitäten.



GÄNSEGEIER

Die attraktive Schlucht ist ein äußerst gut erhaltener natürlicher Standort. Ein Schmuckstück von Uvac und der ganze Stolz des Naturreservats ist der Gänsegeier (*Gyps fulvus*). Diese seltene, vom Aussterben bedrohte Geierart besiedelt in großer Anzahl die Felswände der Schlucht. Der Gänsegeier beeindruckt mit seiner Größe (Flügelspannweite bis zu 3 m), sowie seiner Flugtechnik. Seine Rolle im Ökosystem ist unersetzbar.



AUSFLUGSZIEL

Zlatibor – mehr als nur ein Berg

Das Touristikzentrum Zlatibor befindet sich auf dem gleichnamigen Berg, etwas über 20 km von den Seen von Uvac entfernt. Der Berg ist gleichermaßen interessant im Sommer und im Winter.

Molitva, eine der Aussichtsplattformen



„Um das Ufer zu verstehn, musst du ein Fluss sein...“ meinte einmal ein Dichter am Ufer von Lim, verzaubert von der Schönheit des smaragdfarbenen Wassers und der majestätischen alten Gebäude. Wie eine Perlenkette entlang des Flusses reihen sich nacheinander die Klöster Kumanica, Davidovica, Pustinja, Mileševa, Mažići, Hl. Nikola...

Heilige Gewässer von Lim



Der Lim ist seit immer eine Grenze gewesen, dies trägt er sogar in seinem Namen (Limes, lat). Ob es sich damals lohnte an diesen Ufern zu leben, davon zeugen zahlreiche Schriftstücke und Spuren der Vergangenheit. Prijepolje und Priboj sind die alten Städte am Lim. Hier werden seine Gewässer für heilig gehalten und er selbst wird der grüne Fluss genannt – wegen seiner Farbe und weil er das Leben bringt.

Aufregender Verlauf

Von der Quelle bis zu seiner Mündung in die Drina, fließt der Lim 66 km durch Serbien. In seinem Verlauf wechseln sich hohe Kalkstein-Felswände und grüne Täler, eifrige Wasserfälle und Sandbuchten ab, was ihn sehr attraktiv für Rafting macht. In den Städten, neben dem Fluss, werden Kunst- und Unterhaltungsprogramme angeboten, Sportwettbewerbe und Literaturabende veranstaltet...



Lim-Rafting

WASSERABENTEUER

- Rafting entlang des Kumanička-klisura-Passes – vom Kloster Kumanica zum Prijepolje
- Dreitägesregatta im Mai Plav - Prijepolje
 - Rafting im August Priboj - Rudo
- Wettkampf im Wasserspringen am Strand in Petrovac

ENTLANG DES FLUSSTALS

- Besuchen Sie das Kloster Mileševa, die Wasserfälle von Sopotnica und den Mileševka-Pass
- Fliegen Sie von Kamena Gora mit einem Gleitschirm ab oder finden Sie die 108 Wasserquellen während einer Radfahrt
- Genießen Sie das Fischen am Potpeč-See (Potpečko jezero) und besuchen Sie das naheliegende Kloster Mažići
- Erproben Sie sich in Freeclimbing in der Schlucht von Sućeska
- Die saubere Luft und magische Naturbilder der Gegend um Priboj und Prijepolje regen zur Bewegung an... Wählen Sie ihren Wanderweg aus!



Wer könnte die schiefe Drina wieder zurechtbiegen, sagt man im Serbischen, wenn eine Arbeit sinnlos ist. Dank ihrem äußerst kurvenreichen Verlauf hat die Drina es bis in eine Redewendung geschafft, dank ihrer Farbe bekam sie den Kosenamen Zelenika (zeleno = grün). Sie ist manchmal laut und gewaltig, manchmal zahm und fromm, oft besungen, ab und zu verflucht.

Drina, ein Fluss mit Seele



Die Drina entspringt in Montenegro, fließt durch Bosnien und Herzegowina und kommt dann nach Serbien. Mit dem Berg Tara konkurriert sie hier um den Titel der Hübschesten. Der Fluss, der den Berg umzingelt, hat eine majestätische Schlucht erschaffen, die eine Tiefe von 1000 m erreicht. Zusammen mit dichten Wäldern und den Höhen der Tara, wird die Drinaschlucht als eine der schönsten auf der Welt bezeichnet.

Aussicht von Banjska stena

Schönheitswettbewerb

Die reiche Natur und die erhaltene Vegetation haben das Überleben vieler Endemiten auf dem Berg Tara ermöglicht, der zum Nationalpark erklärt wurde. Hier hat die serbische Fichte (Pančićeva omorika) ihren letzten Standort gefunden und überlebt. In einer so gesunden Gegend sollte man sich der Erholung und der Relaxation widmen. Es gibt viele Möglichkeiten, aber ein Spaziergang zum Aussichtspunkt wird wärmstens empfohlen, da der Ausblick unvergesslich ist.

Schiffahrt durch die Schlucht

Eine touristische Besichtigung der Schlucht sollte man nicht verpassen. Die Drina ist einer der aufregendsten Flüsse für die Schifffahrt. Falls Sie sich für die längere Fahrt entscheiden, werden Sie stundenlang die atemberaubenden Landschaften und Kapriolen der grünen Schönheit genießen. Das Schiff startet vom Damm am Perućac See in der Nähe von Bajina Bašta. Dies ist einer der Seen, die als Folge der Bändigung von Drinas wilder Kraft entstanden sind, nämlich als die Dämme errichtet wurden.





Drina-Regatta

- Erleben Sie die Drina bei einer Kajakfahrt. Angeboten werden Einer-Kajak und Zweier-Kajak
- Probieren Sie die Weltsensation - Rodeln auf dem Brett! Es ist eine komplett neue Erfahrung



Drinarafting

Früher haben nur die mutigsten Männer mit beneidenswerten Floßfahrkünsten die Flüsse zähmen können. Einige der am meist wertgeschätzten waren die Floßfahrer von Drina. Mehr als 100 Jahre lang war der Fluss der einzige Weg, Baumstämme von Tara nach Belgrad zu transportieren. Das alles ist mit der Errichtung von Dämmen eingestellt worden. Im Andenken an diese Männer, und sodass diese glorreiche Tradition nicht in Vergessenheit gerät, werden im Sommer entlang des gesamten Drinaverlaufs, bis zur ihrer Mündung in die Save, Regatten veranstaltet. Ein schöner am Fluss verbrachter Tag wird am Abend mit Musikprogramm fortgesetzt. Die Regatten werden zu unterschiedlichen Zeitpunkten, mit verschiedenen Programmen und Routen veranstaltet.

Bajina Bašta

Die Drina-Regatta startet in Perućac. Traditionell nehmen einige Hunderte (verschiedener) Boote und einige authentische Drinaflöße aus Kieferstämmen teil. Nach einer 15 km langen Talfahrt kommen die Boote zum Ziel in Bajina Bašta. Man kann die Fahrt auch in einem Boot machen, das von einem erfahrenen Floßfahrer gesteuert wird.

Ljubovija

Die Drina-Regatta Ljubovija wird zwischen Rogačica und Ljubovija veranstaltet. Die Länge des schiffbaren Weges dieses fröhlichsten Regatta-Events beträgt 40 km.

Loznica and Mali Zvornik

Im Rhythmus von Drina und Tanz heißt eine lange Bootskolonnen, die 18 km zwischen Mali Zvornik und Banja Koviljača hinter sich läßt. Am Ziel, dem Strand Žićina plaža, werden Sportwettbewerbe veranstaltet.

Bogatić

Heiducken-Regatta (Hajdučka regata) wird von der Gemeinde Bogatić organisiert und startet vom Dorf Prnjavor aus. Nach 25 km kommen die Teilnehmer zur Ortschaft Crna Bara, in der Nähe der Mündung der Drina in die Save.



Kreuzfahrt entlang der Drina-Schlucht

Freizeitgestaltung

Entlang des Drinaverlaufs gibt es mehrere Badeplätze, wobei einer der attraktivsten am Perućac See liegt. Das Angebot umfasst Tretbootverleih, sowie eine Bootsfahrt auf dem See. Auf Tara liegt der Zaovine See, umringt vom Wald und Lichtungen, geeignet für das Baden und verschiedene Wassersportarten. In der Nähe befinden sich das Forellenrevier, der kleine See Spajići, sowie das Habitat der serbischen Fichte.

Urlaub am Fluss

Falls Sie vor dem Stadtleben flüchten wollen, genießen Sie die Ruhe der touristischen Ethno-Dörfer Vrhpolje und Sunčana reka, sowie, natürlich, alle anderen Vorteile von Banja Koviljača!

Urlaub in den Flusstädten

Spüren Sie die Sensibilität und die Atmosphäre der Kleinstädte Bajina Bašta, Ljubovija, Mali Zvornik, Loznica i Bogatić, die im Flusstal liegen.



ATTRAKTIONEN

Der 365 Tage-Fluss

Der Fluss Vrelo in Perućac ist der kürzeste Fluss Europas, er verdient aber dennoch den vollen Respekt. Der Fluss wird „Godina“ (das Jahr) genannt, weil er nur 365 m lang ist. Er mündet, oder besser gesagt stürzt in die Drina dank eines wunderschönen, etwa zehn Meter hohen Wasserfalls.

Königin der Fischvielfalt

In der Drina schwimmen etwa 30 Fischarten und der Traum eines jeden Fischers ist der Huchen, auch als „Königin von Drina“ genannt.

Ein Häuschen an der Drina

Eins der am häufigsten gemalten Motive auf Tara. Es wurde an den Steinen des Flussbettes errichtet.

Canyoning

Tara bietet viele Standorte für Canyoningfans, zu den attraktivsten zählen die Schlucht von Rača und die Schlucht von Brusnički potok.



Schiffahrten auf der Save gibt es seit drei Millennien. Die Save entspringt in Slowenien, fließt durch Kroatien, Bosnien und Herzegowina und mündet in Serbien, bei Belgrad, als der größte Nebenfluss der Donau.

Wasserreicher Fluss



Die Save ist in ihrem ganzen Verlauf durch Serbien (204 km) schiffbar. In den Städten, durch die sie fließt, hinterlässt sie schöne Strände und ist geeignet für Wassersportarten. Sie trägt Geschichten aus Šid, Sremska Mitrovica, Šabac und allen anderen Ortschaften – bis nach Belgrad.

Städte und Ortschaften an der Save

Šid hat eine lange Geschichte, wird aber primär mit Sava Šumanović assoziiert, einem Maler aus der ersten Hälfte des 20. Jh. Eine Galerie mit über 400 Kunstwerken befindet sich in seinem Geburtshaus. Das Museum der naiven Kunst trägt den Namen eines anderen berühmten Vertreters dieser Epoche, Ilija Bosilj.

- In der Nähe von Šid, an der Stelle wo die Salonikifront durchschlagen wurde, wurde ein majestätischer Denkmal-Komplex errichtet („Sremski front“), im Andenken an eine der schwierigsten Schlachten im Zweiten Weltkrieg.
- Der Borkovac-See (Borkovačko jezero) nahe Ruma bietet zahlreiche Möglichkeiten für einen hochwertigen Urlaub.
- In Zasavica kann man Mangulitza-Schinken essen, Eselmilchlikör probieren, sowie Eselmilchkäse – den teuersten Käse der Welt.
- In Pećinci befindet sich das Brotmuseum, mit einer großen Anzahl an Exponaten. Interessant sind vor allem unterschiedliche Ritualbrote.



Sremska Mitrovica, ehemaliges Sirmium, war eine der vier Hauptstädte des Römischen Reiches. Im Besucherzentrum kann man heute noch die Überreste des Kaiserlichen Palastes sehen. Im Stadtzentrum befinden sich u.a. ein großer Sandstrand, daneben das Sport- und Freizeitzentrum, Kinderspielplatz und ein Radweg.

Einer Theorie nach stammt der Name Šabac von dem Wort Savac – an der Save. Berühmt ist Šabac für seinen Strand, seine Festung, seinen Jahrmarkt, aber vor allem für seine Einwohner und ihre Lebensfreude, Einfallsreichtum, bohemische Lebenseinstellung und einen besonderen Lebensstil. Der Strand „Stari grad“ befindet sich neben der Festung.



Touristenschiff „Umbra“, Zasavica



Zasavica

Zasavica ist ein spezielles Naturreservat, in dem die urige Schönheit der Landschaft und seltene Arten älterer Pflanzen und Tiere erhalten geblieben sind. Hier muss man genießen – das Ambiente und die Vogelbeobachtung. Ein attraktives Angebot stellt die Schifffahrt durch das Reservat dar. Es gibt geregelte Plätze für Sportfischen und andere Aktivitäten. In der Nähe befindet sich ein Campingplatz.

Obedska Bara

In der Nähe von Šabac erstreckt sich das Naturreservat Obedska bara, eines der ältesten geschützten Naturgüter auf der Welt. Dieser moorig-waldige Komplex verfügt über außergewöhnliche Naturschätze. Hier sind angelegte und gekennzeichnete Bildungspfade, Warten, Informationstafeln und Besichtigungsboote vorhanden.

UNWEIT VON BELGRAD

Ein malerischer Komplex kleiner Häuschen-Apartments am Wasser befindet sich im Dorf Boljevci, 35 km von Belgrad entfernt. Der Komplex heißt nautisches Dorf „Biser“. In der Nähe befinden sich ein Wald (Bojčinska šuma) sowie ein Bauernhof (Salaš Stremen).

Nautisches Dorf „Biser“, Surčin



Ada Ciganlija, der See an der Save, befindet sich nur 4 km außerhalb des Stadtzentrums. Diese vom dichten Eichenwald und manch einer Weide bedeckte Insel ist das beliebteste Ausflugsziel und der beliebteste Strand der Einwohner. Sie wird „Wasserblumme“ genannt.

Das Meer Belgrads



Hausboot auf dem Sava Fluss

EIN GESCHENK DER NATUR

Es ist nicht unüblich ein Eichhörnchen, einen Hasen oder eine Ricke zu sehen. Das grüne Areal mit seinem spezifischen Mikroklima, hundertjährigen Bäumen und der Wasseroberfläche machen Ada zum idealen Ort zum Entspannen. Machen Sie mit!

Es ist nicht unüblich Radfahrer, Spaziergänger, Jogger und Sportler das ganze Jahr lang auf der Ada anzutreffen. Am attraktivsten für die Einwohner ist sie im Sommer, während der offiziellen Badesaison. Auch in den Abendstunden bleibt sie voller Leben.



Strand

Hier befindet sich einer der am besten gestalteten und meistbesuchten Badeplätze in Europa. Das Wasser des Sees ist wärmer und sauberer als das Flusswasser. Ein schöner, 6 km langer Kiesstrand schmückt das Ufer, daneben liegt die Promenade mit vielen Restaurants und Cafés.



Sportoase inmitten der Stadt

Der See eignet sich gut für das Schwimmen und alle anderen Wassersportarten. Kajakfahren, Rudern, Segeln, Wasserball, Wasserski, Wasserrutschen und andere Wasserrequisiten – all das steht den Badegästen zur Verfügung, außerdem können Kanu- und Tretboote ausgeliehen werden. In der Nähe befindet sich auch eine Marina.

Auch auf dem Land wird für Spaß gesorgt. Hier gibt es über 50 Sportplätze, eine überdachte Tennishalle, sowie einen modernen Golfplatz, der sich über 35 ha erstreckt. Die Anlage verfügt über gekennzeichnete Fahrradwege und Trimm-dich-Pfade, sowie Parks für die Kleinsten. Sie bietet ein abwechslungsreiches Angebot und während der Badesaison werden hier verschiedene Events aus den Bereichen Kultur, Entertainment und Tourismus angeboten. Floßrestaurants sind das Symbol von Ada Ciganlija.

Belgrad ist eine der vier europäischen Hauptstädte, die an der Donau liegen. Eine moderne Millionenmetropole situiert an der Kreuzung wichtiger Wege.

Die Hauptstadt

Lernen Sie einige Stadtteile kennen, bevor Sie zum Fluss hinunterwandern – besuchen Sie die Festung von Belgrad und den Park Kalemegdan, die Knez-Mihailova-Straße, Skadarlija, Savamala, Museen, Galerien. Besucher, die mit einem Kreuzfahrtschiff ankommen, sehen sich das Gleiche an, nur in der umgekehrten Reihenfolge.



Die Stadt an der Mündung zweier Flüsse

Kalemegdan bietet einen einzigartigen Ausblick auf die Mündung der Save in die Donau. Es gibt so viele Arten, wie man die Stadt erleben kann, einfach durch das Genießen ihrer Atmosphäre und ihrer unerschöpflichen Energie.

Große Kriegsinsel

Eine natürliche Oase, das Habitat seltener Vogelarten befindet sich im Stadtzentrum. Mit einem Kajak kann die Insel besichtigt werden. Ein Teil der Insel bildet der Strand „Lido“.

Zemun

Der schönste Ausblick auf Belgrad erstreckt sich von dem Gardoš Turm. Der Turm ist zu Fuß, entlang der Kais, erreichbar. Bei diesem Spaziergang werden Sie an Marinen, Nautik-Klubs, Restaurants uvm. vorbeigehen.



STRÄNDE UND AUSFLUGSZIELE

Gönnen Sie sich einen schönen Bootsausflug nach Bela Stena und Gročanska ada. Streifen Sie entlang der Donauufer, suchen Sie sich eine ruhige Bucht, einen Angelplatz...

SCHIFFFAHRT UND SPORT

Wir empfehlen eine Panorama-Stadt tour, eine Panorama-Kreuzfahrt oder Boot/Schiffsverleih.

BELGRADER FLÖSSE

Zahlreiche Flöße entlang der Donau- und Saveufer sollen Ihre Abendauswahl sein, denn sie bieten gute Unterhaltung.

VINČA

Besuchen Sie den archäologischen Fundort aus der Steinzeit. Er liegt am Donauufer, etwa 15 km vom Stadtzentrum entfernt.

Blick auf die Save-Mündung
in die Donau



Früher trug sie die Namen Istros, Danubius... Heute startet sie als Donau in Deutschland, denselben Namen trägt sie auch in Österreich, in der Slowakei wird sie zu Dunaj, in Ungarn zu Duna, und in Rumänien zu Dunărea. In Kroatien, Serbien und Bulgarien heißt sie Dunav, in Moldawien und der Ukraine Dunai und unter diesem Namen beendet sie die Reise mit der Mündung in das Schwarze Meer – Zeugin der Veränderungen, Zeugin des Verlaufs, die Donau.

Donau, der Herrscher der Gewässer

Die Donau ist ein mächtiger Fluss, der mit seinem 2783 km langen Verlauf 10 Länder verbindet. Sie verbindet auch die Anrainer, Menschen verschiedener Staatsangehörigkeiten, Sprachen und Religionen. An den Ufern dieses Flusses entstehen, seit Jahrhunderten, Siedlungen und man kann den Fluss nicht beschreiben, ohne die Menschen zu beschreiben, die mit ihr mitgehen.

Festung Petrovaradin

DAS SOLLTE MAN NICHT VERPASSEN

- Besichtigung der Festung und ihrer unterirdischen Gänge und Galerien
- Reize des Strandes von Novi Sad und der Fischerinsel (Ribarsko ostrvo)
 - Donaurafting und Panoramaschifffahrten
 - Besichtigung der Fußgängerzone in der Stadt

Im langsamen Rhythmus zwischen Bezdán und Ram

Die Donau fließt durch Serbien von ihrem 1433. bis zum 845. Flusskilometer. Die Wasserstraße, als Teil des europäischen Verkehrskorridors 7, ist 588 km lang. Den ersten Teil, von Bezdán nach Ram, durchfließt sie im Stil eines echten Flachlandflusses, ab Golubac bildet sie dann eine 100 km lange Schlucht (die Schlucht von Đerdap), danach fließt sie wieder ruhig, nachdem Timok dazugestoßen ist, weiter Richtung Schwarzes Meer.

„Die Donauhauptstadt“

Einwohner von Apatin sagen oft, dass die Donau die Hauptstraße Europas ist, und fügen dann hinzu (*scherzhaft), dass Apatin dann ihre Hauptstadt sein müsste, denn die Stadt liegt inmitten ihres Weges von der Quelle zur Mündung. Die Donauufer werden von der modernsten Marina geschmückt. Zur Verfügung stehen ein Zentrum für Nautik und Fischerei, Sportplätze, der Kurort Banja Junaković ...).

Gibraltar an der Donau

Der Charme von Novi Sad wurde von verschiedenen Nationen und seiner Donaulage geprägt. Die zweitgrößte Stadt Serbiens ist mittels einer Brücke mit Petrovaradin verbunden (Gibraltar an der Donau), wo sich auch die Festung Petrovaradin mit dem Museum und zahlreichen Kunstateliers befindet. Im Juli wird hier traditionell das EXIT Festival veranstaltet.

Schätze von Fruška Gora

Der etwas kleinere aber wunderschöne Berg an der Donau und der gleichnamige Nationalpark sind vernetzt mithilfe von Radwegen und Ausflugsorten. Der Berg ist mit Seen und zahlreichen Weinbergen geschmückt. In diesem Naturpark befinden sich 16 orthodoxe Klöster, die im Zeitraum 15-18. Jh. entstanden sind. Waldpfade, Klöster, nette Siedlungen warten darauf, entdeckt zu werden!

Weinberge an der Donau

Hochwertige Weine von Fruška gora kann man in einem der zahlreichen Weinkeller in Sremski Karlovci, Irig, Neštin, Čerević usw. verkosten. In Smederevo sollte man die berühmte Festung (15.Jh.) besichtigen, die Villa Zlatni breg, die ehemalige Sommerresidenz der Obrenović-Dynastie und, natürlich, einen der Weinkeller.

Welche Weine besser sind, ob die von Fruška gora oder die aus Smederevo, lässt sich nur schwer sagen. Sie alle weisen aber gewisse Gemeinsamkeiten auf: die Weinberge sind von der Donau umringt, die Weine sind äußerst hochwertig, obwohl diese Städte etwa 100 km voneinander entfernt sind.

Am Ende ihrer Reise durch Serbien, hat die Donau einen vorteilhaften Einfluss auf die Weinberge bei Negotin. Die Weine aus dieser Region sind hoch geschätzt, besonders gut gelingt die autochthone Rebsorte „crna tamjanika“.

Viminacium

Spüren Sie die Atmosphäre des alten Roms! Besuchen Sie den archäologischen Park Viminacium, die Hauptstadt einer ehemaligen römischen Provinz an der Mündung der Mlava in die Donau (nahe Požarevac). Eine besondere Attraktion im Rahmen des Viminatiums ist der Mammut-Park, ein steinzeitlicher Fundort, wo ein komplettes Mammut-Skelett gefunden wurde.



Fruška gora



Festung von Smederevo



Marine „Apatin“

Bei der Festung Ram kommt die Donau aus der unendlichen Pannonischen Ebene heraus. An diesem Ort ist sie ein breiter Fluss, umrandet vom felsigen Ufer auf einer und von der Pannonischen Ebene auf der anderen Seite. 30 km weiter weg, bei Golubac, hat man den Eindruck, der Fluss ist zum Meer geworden.

Die, die fließt



Die Festung von Golubac, errichtet direkt am Eingang in den Pass von Đerdap, steht als Ankündigung des eindrucksvollsten Wasserverlaufs in Europa. Die Donau hat die Karpaten besiegt und für sich einen Weg zum Schwarzen Meer erschaffen. In die Felsen hat sie vier beeindruckende Pässe eingemeißelt, zwischen denen, als Raststätten, drei sehr breite Täler stehen.

Đerdap Schlucht erleben

Eine Kreuzfahrt durch den Pass ist der beste Weg, die malerische Landschaft zu erleben. Die Tafel von Trajan (Tabula Traiana) kann man nur von der Wasserseite aus bewundern. Diese wurde vor fast zwei Jahrtausenden angebracht, um die Fertigstellung der römischen Straße durch den Pass und den Sieg des Kaisers Trajan "über die Felsen von Donau und Gebirge" zu bezeugen. In Kazan wird der Fluss durch die hohen Ufer um einige Hundert Meter schmaler (Mindestbreite von 140 m).



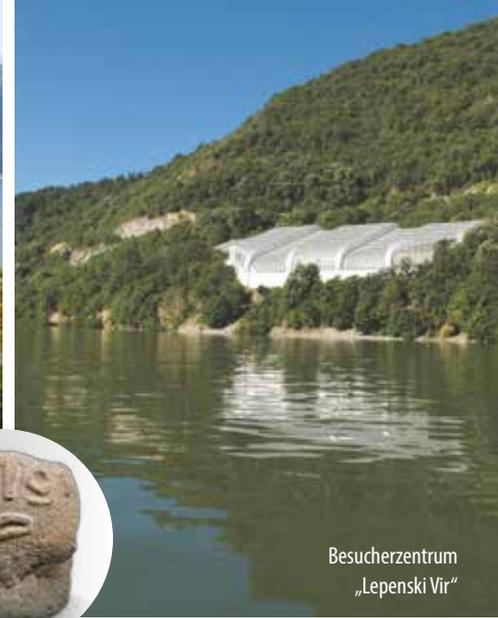
Tabula Traiana

Kreuzfahrt durch die Đerdap-Schlucht





Panoramablick vom
Aussichtspunkt Ploče



Besucherzentrum
„Lepenski Vir“



Aussichtsplattformen und Wege

Der Ausblick über den Pass von den Aussichtsplattformen Mali und Veliki štrbac und Ploče ist spektakulär. Die Aussichtspunkte befinden sich im Rahmen des Nationalparks Đerdap. Hier leben viele Tier- und Pflanzenarten, seltene Vögel, uralte Pflanzen, und an einigen Stellen sind Rad- und Fußgängerwege vorhanden. Man kann Đerdap nie richtig erleben, ohne dass man gesunde und schmackhafte Spezialitäten probiert, die aus regionalen Produkten zubereitet wurden.

Geheimnisvolle Donauinwohner

Künstler, Mathematiker, erste Stadtforscher. Diese Berufe beschreiben die Einwohner der steinzeitlichen Siedlung, die am Donauufer entdeckt wurde. Lepenski vir, 9 Jahrtausende alt, ist ein Fundort von immenser Bedeutung für die ganze Welt und ein Beweis dafür, dass diese Region immer ein guter Ort zum Leben war.

Raststätten im Pass von Đerdap

Drei Kleinstädte im Pass können als Seestädte bezeichnet werden. Bei Veliko Gradište und Donji Milanovac ist die Donau etwa 2 km, bei Golubac fast 7 km breit. Diese Region bietet nicht nur uneingeschränkte Wassersportmöglichkeiten, sondern auch Touristen- und Kulturveranstaltungen. In Veliko Gradište, am Srebrno jezero und in Donji Milanovac kann man baden, und in Golubac kann man neben der Festung und der Baba kaj Felsen, über deren Entstehung Sie gleich mehr erfahren werden, segeln.

EIN ZUSÄTZLICHES ERLEBNIS

- Überqueren Sie die Donau wie in den alten Zeiten – nutzen Sie den Linienverkehr von Ram nach Stara Palanka und erkunden Sie die Binnendüne Deliblatska peščara am linken Ufer.
- Machen Sie eine Ufertour entlang der Fahrradstrecke Euro Velo 6
- Genießen Sie den schönsten Ausblick über die Donau in Donji Milanovac, vom Hügel Kapetan-Mišin breg



WELSFANGEN (ĐERDAPSKA BUČKA)

Bei dem Ausgang aus dem Pass von Đerdap liegt das Fischerdorf Tekija. Anfang August wird hier die traditionelle Welsjagd mit einer Art (Holz)klopper (bučka) veranstaltet. Der Fisch wird auf eine spezielle Weise gefangen. Lernen Sie wie man mit bučka Geräusche erzeugt, die dem Fisch auf die Nerven gehen!



Segelregatta in Golubac



Früher wurden Schiffe durch die Donaupässe von speziell ausgebildeten Donaukapitänen navigiert. Mit der Errichtung des Wasserkraftwerkes Đerdap I in den 70ern wurde der Pegelstand erhöht, wodurch die Pass-Fahrt ungefährlich wurde.

Wo die Donau den Himmel küsst



Wasserkraftwerk „Đerdap I“

Wer der Donau entlang schifft, egal ob mit dem Schiff, Boot oder Kajak, muss die Schleuse nutzen, um das Wasserkraftwerk, das die Donau staut, aber gleichzeitig auch ihre Ufer verbindet, zu passieren. Vor langer Zeit war es die fast 1000 m lange Trajansbrücke, die diese Ufer verbunden hat. Heute sind es die Regatten, die die Nachbarn, egal von wo sie kommen, verbinden.

AN DER BREITEN DONAU

- Machen Sie mit bei der dreitägigen Regatta von Đerdap (Tekija - Kladovo – Kusjak, Ende Juli)
 - Besuchen Sie das Museum des Wasserkraftwerks Đerdap
- Leihen Sie ein Kajakboot in Kladovo oder Kusjak (Negotin) aus. Sie können auch mit einem Katamaran fahren.



Uferpromenade in Kladovo

DIE DONAU IST DEN FISCHEN LIEB

- Donauverliebte Menschen sagen, dass, wenn die Donau in Serbien so schön ist, scheint es, als ob sie „den Fischen lieb wäre“ – Die Donau ist berühmt für ihre Artenvielfalt und außergewöhnlichen Angelreviere.

GEHEIMNISVOLLE STEINTORE

- Besuchen Sie, abseits der Donau im Hinterland wundersame Steintore an den Flüssen Vratna, Prerast und Zamna.

An der Donauriviera

Die ersten zwei Säulen der Trajanbrücke, die römische Festung Diana und die mittelalterliche Festung Fetislam, erzählen von der Bedeutung Kladovos, einer Stadt, die auch anderes zu bieten hat: den Stadtstrand, der Meeresstränden ähnelt (zu dieser Ähnlichkeit trägt die dunkelblaue Farbe des Wassers bei), ein Fitnesszentrum im Freien, Kaihotels. Von nun an wird die Donau breit, zahm und langsam.

Kladovo erwartet Anfang August die berühmte TID Regatta, die jedes Jahr im Juni in Ingolstadt startet und zwei Monate lang in Richtung Schwarzes Meer schifft.

Von hier fließt die Donau, bis zur Timokmündung und dem „Grenzübergang“, etwa 100 km durch eine äußerst malerische Landschaft. Brza Palanka hat einen langen, schönen Strand, genauso wie der Nachbarort Mihajlovac. Kusjak ist ein kleiner Ort, aber als Stützpunkt der Einwohner von Negotin zu betrachten, da der Ort nur 10 km von der Donau entfernt ist. In Kusjak kann man ein Fahrrad oder Kanu ausleihen, das Angebot umfasst auch ein kleines Touristenboot.

Sandstrand in Kladovo



Das Einzugsgebiet von Timok erinnert an ein seltsames Dreieck – er ist im Osten durch Stara planina (Balkangebirge) abgegrenzt, bei der Quelle ist er breit und schmal vor seiner Mündung in die Donau. Das Tal, das er durchquert heißt Timočka krajina.

Fünf Timok-Flüsse wie fünf Brüder



Svrljiški Timok, Knjaževac

Der Timok ist nicht wie die anderen Flüsse. Es gibt fünf Timok-Flüsse: Svrljiški und Trgoviški Timok, die gemeinsam Beli Timok bilden, welcher mit Crni Timok den Großen Timok (Veliki Timok) oder Timok bilden. Sie unterscheiden sich durch ihre Verläufe, durch die Sehenswürdigkeiten und die Städte, die man mit ihnen verbindet. Suchen Sie eine Unterkunft in Knjaževac, Boljevac, Svrljig, Zaječar oder Negotin und genießen Sie Ihren Urlaub, ihre Freizeit und das Fischen.



„Kleines Venedig“

Knjaževac hat mit ihren drei Timok-Flüssen (Trgoviški, Svrljiški und Beli), 7 Brücken und der wunderschönen Altstadt sogar Le Corbusier beeindruckt. Neben der Stadt ist eine geregelte Quelle thermalen Heilwassers, und für diejenigen, die gerne in der unberührten Natur urlaube, empfiehlt sich Stara Planina (50 km).

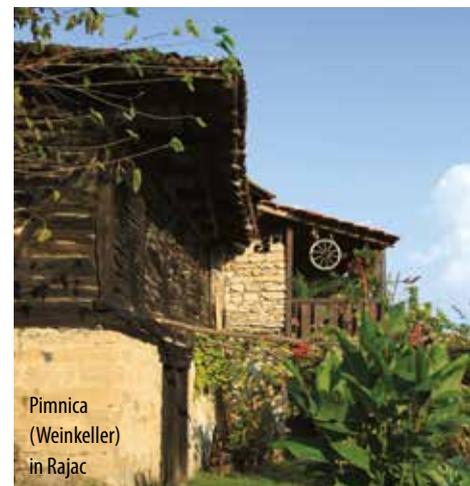
Zaječar

Die Stadt an der Mündung von Beli und Crni Timok, mit dem Sport- und Freizeitkomplex „Popova plaža“ bietet eine Vielzahl an Unterhaltungs- und Freizeitangeboten. Das Volksmuseum ist besonders zu empfehlen.

Die kaiserliche römische Stadt Felix Romuliana (4. Jh.), steht **unter UNESCO-Schutz** und befindet sich in Gamzigrad, nahe Zaječar.

Crnorečje

Interessant für Forschungszwecke ist das Crni Timok Tal. Der Fluss entspringt am Fuß des Rtanj-Gebirges, das wegen seines Aussehens und seiner Geheimnisse auch „die serbische Pyramide“ genannt wird. Besuchen Sie auch die Höhle Bogovinska pećina.



Pimnica
(Weinkeller)
in Rajac

WEINHÄUSER

Rajačke und Rogljevačke pivnice liegen nahe Negotin und stellen einzigartige Weinbausiedlungen dar, wo man hochwertige Weine genießen kann.



Felix Romuliana, Gamzigrad



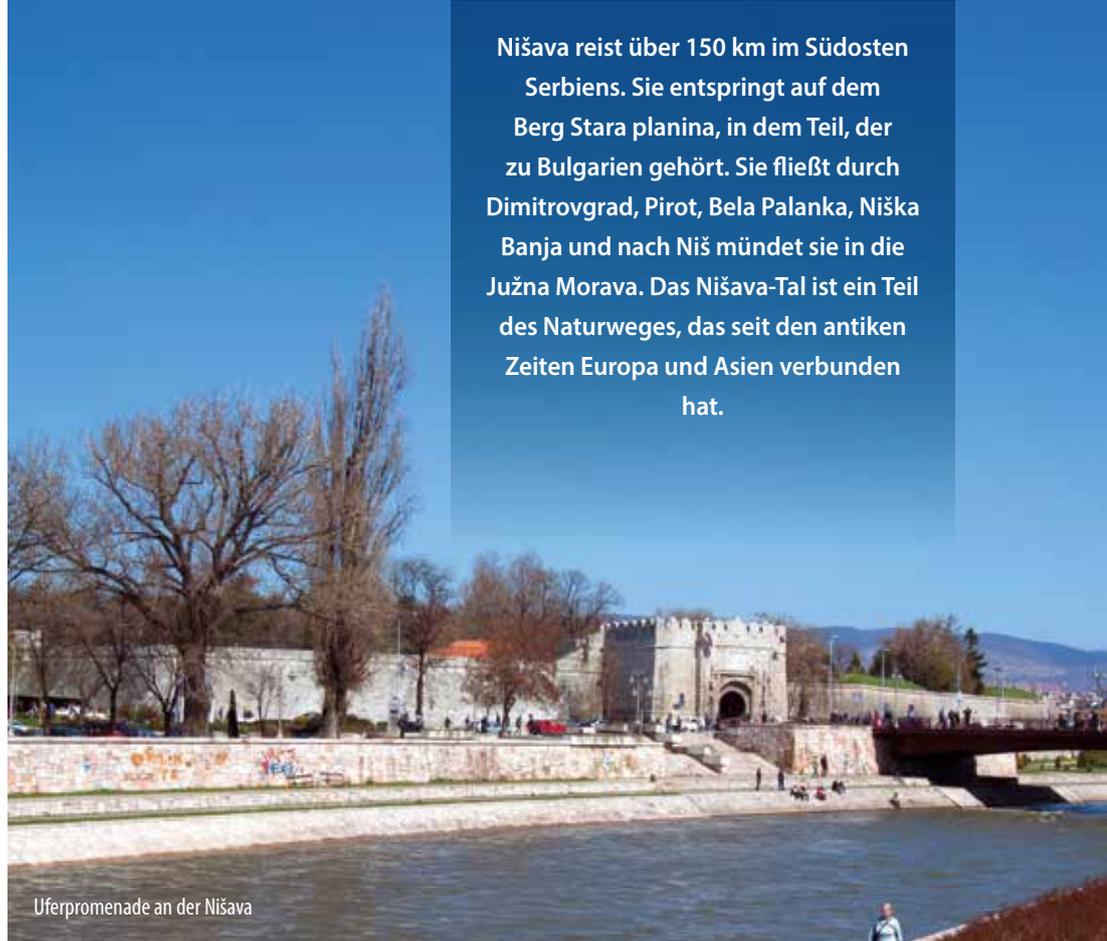
Timok-Regatta

Der Name kommt aus dem Keltischen, da diese Volksgruppe im 3. Jh. v.Chr. eine Siedlung am Ufer dieses Flusses gründete. Die Siedlung trug den Namen Naissus – Die Stadt an dem Feenfluss – weil man glaubte, dass in diesen Gewässern Feen lebten.

Der Feenfluss



Rafting auf der Nišava



Uferpromenade an der Nišava

Nišava reist über 150 km im Südosten Serbiens. Sie entspringt auf dem Berg Stara planina, in dem Teil, der zu Bulgarien gehört. Sie fließt durch Dimitrovgrad, Pirot, Bela Palanka, Niška Banja und nach Niš mündet sie in die Južna Morava. Das Nišava-Tal ist ein Teil des Naturweges, das seit den antiken Zeiten Europa und Asien verbunden hat.

WILLKOMMEN IN DER ABENTEUERWELT

- Probieren Sie Rafting oder Cayaking durch das Sićevo-Tal, oder Freedclimbing im Jelašnička-Tal
- Auf dem Berg Suva planina kann man Jeep-Safari ausprobieren, sowie Berglaufstrecken und Alpinistenstrecken testen
- Adrenalinrush – Schießbahn Malča, Paragliding, Mountainbiking...

Niš

Weder die Stadt noch der Fluss haben nach den Kelten ihren Namen geändert. Ein schöner Kai, so gestaltet, dass man ihn genießen, hier Freizeit verbringen aber auch fischen kann, umreißt den Fluss auf seinem Weg durch die Stadt. Am linken Ufer ist das urbane Zentrum, eine moderne Stadt, die eine Vielfalt an Kunst-, Sport- und Unterhaltungsangeboten zu bieten hat. Am rechten Ufer ist die Festung aus dem 18. Jh, die zahlreiche Schätze verschiedener Epochen bewahrt. In diesem Areal, das früher einer römischen Festung angehörte, wurde der römische Kaiser Konstantin der Große geboren.

Schönheiten im Himmel und auf der Erde

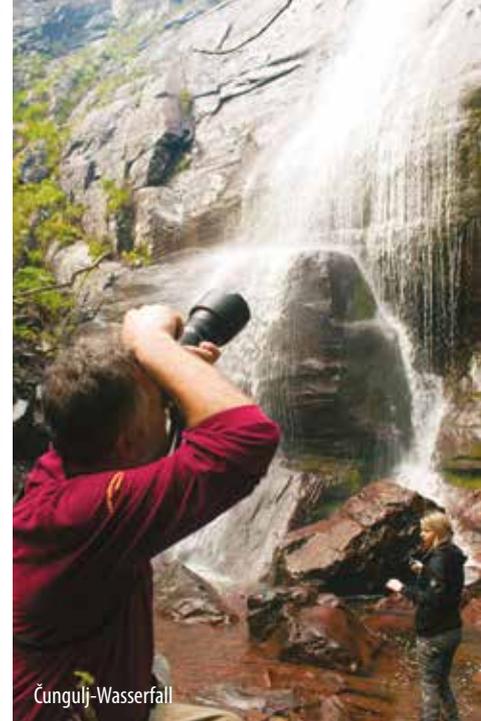
Unweit von Niš erstreckt sich ein 17 km langer Pass (Sićevačka klisura), reichlich geschmückt von Höhlen und Lebewesen. Der Legende nach haben die Feen diesen Pass während ihres Tanzes gegraben. In dieser wunderschönen Landschaft wachsen auch seltene Pflanzen wie Ramonda Nathaliae und Ramonda Serbica, und die materiellen Spuren im Pass gehen zurück bis zur Steinzeit.

Der Pass wurde nach dem Ort Sićevo benannt, der auf dem Plateau, hoch über dem Fluss steht. Das Dorf ist für die hochwertigen Weine und eine der besten Paragliding-Strecken berühmt. Das Flussbett, das zwischen zwei Bergen (Svrljiška und Suva planina) eingeschnitzt ist, bietet ausgezeichnete Raftingbedingungen.





Blick auf das Sićevo-Tal



Čungulj-Wasserfall

Bela Palanka, Pirot, Dimitrovgrad

Diese netten Kleinstädte haben ein reiches Kulturerbe, das sind Orte an denen Traditionen und die Natur gepflegt werden. In Bela Palanka wird Fröhliche Floßfahrt auf der Nišava (Veseli nišavski spust) veranstaltet, was immer von guter Laune und Spaß begleitet wird. Am See Divljansko jezero sind Camping und Baden an dem angelegten Strand erlaubt.

In Pirot und Dimitrovgrad wurden neben dem Fluss zusätzlich Stadtschwimmbekken und Sportplätze gebaut. Der Lieblingsfleck der Einwohner von Pirot ist der natürliche Badeplatz neben dem wunderschönen Kai mit einer Lindenallee. Viele ziehen Fischen anderen Sportarten vor, und zum Fischen gibt es, so heißt es, bei weitem keinen besseren Platz.

Wundersame Nebenflüsse des Feenflusses

Kleine Nebenflüsse – aber sie erbauen imposante Pässe und Wasserfälle!

- Der Temštica-Pass ist fast 20 km lang und wurde aufgrund seiner Schönheit „Klein-Colorado“ genannt. Ein bleibender Eindruck hinterlässt auch der Fluss Toplodolska reka mit der rötlichen Erd- und Gesteinfarbe.
- Das Dorf Topli Do, umzingelt von Piljski (64 m), Čunguljski (40 m) und anderen Wasserfällen, „konkurriert“ mit Dojkinci, einem anderen Dorf auf dem Berg Stara Planina, das auch in der Nähe vieler Wasserfälle liegt!
- Weitere berühmte Pässe bilden die Flüsse Rosomačka reka und Jerma. Die Ausflugsziele sind schön gestaltet, die Wanderwege gekennzeichnet. Man darf auf keinen Fall ohne Kamera hingehen!

IM HERZEN VON STARA PLANINA

Der 17 km lange Zavoj-See (Zavojsko jezero), ist ein echter Leckerbissen für alle Naturverliebten. Eine Unterkunft bieten nahegelegene Bauernhöfe, es besteht auch eine Campingmöglichkeit.



Zavoj-See



Pass von Rosomačka reka

Ibar kommt aus Montenegro und fließt durch Kosovska Mitrovica, neben Zubin Potok (Gazivode See), Zvečan, Leposavić*, Raška, und bei Kraljevo mündet er in die Zapadna Morava.

Ein Fluss von Klöstern geschmückt



Das Ibar-Tal wird das Tal der Könige genannt, das Tal der Geschichte... Es ist berühmt auch als Flieder-Tal.

Ibartal-Abfahrt



EIN WEG VON FLIEDERN BEDECKT

Der König Uroš I hat angeordnet, Flieder im Ibar-Tal anzubauen, sodass sie die französische Prinzessin Jelena Anžijska (Hélène d'Anjou), künftige Königin von Serbien, an ihre Heimat erinnern. Der Flieder blüht immer noch.

NASE WIE LACHS

Flussaufwärts, aus der Donau und der Morava, machen sich im Frühling ganze Schwärme von Nasen auf den Weg zum Ibar, um dort zu laichen – es ist ein wunderschöner „Frühlingstanz“.

Chroniker

Wenn Flüsse sprechen könnten, würden sie uns die unglaublichsten Geschichten erzählen, denn ihre Ufer sind die treuesten Geschichteschreiber. Zahlreiche von serbischen Herrschern gebaute Klöster im Ibar-Tal sind stille Zeugen des Obengenannten. Unweit von Novi Pazar befinden sich die Klöster Sopoćani, Đurđevi stupovi, Studenica und Petrova crkva, die in die Liste des UNESCO-Weltkulturerbes aufgenommen wurden. Zum Tal der Könige gehört auch das Kloster Žiča nahe Kraljevo, in dem sieben serbische Könige gekrönt worden sind.

Fröhliche Talabfahrt (Veseli spust)

Die Stadt Kraljevo veranstaltet als Zeichen des Respekts dem Fluss gegenüber eines der fröhlichsten Flussabenteuer. Die fröhliche Regatta startet Ende Juni in der alten Stadt Maglič und geht bis Kraljevo. Der Spaß wird an einigen schönen Stränden von Kraljevo fortgesetzt.

Die Talabfahrt ohne Grenzen

Die zweite fröhliche Regatta führt Mitte Juli von Leposavić* bis nach Raška, das Event wird von Öko-Workshops, Ausstellungen und Sportwettbewerben begleitet.

Auf ihrem 208 km langen Weg von Požega bis zu ihrer Mündung in die Velika Morava, Zapadna Morava fließt von Westen nach Osten. Auf ihrem Weg liegen drei Seen und zwei Kurorte.

Eine Umarmung von Jing und Jang

Der Anblick der Mäander der Zapadna Morava von den Bergen Ovčar und Kablar ist einer der schönsten Panoramablicke Serbiens. Es gibt längere und tiefere Pässe als diesen, keiner ist jedoch so oft besungen worden.

Mäander der Zapadna Morava

Ovčar – Kablar - Pass

Die Zapadna Morava bildet zwischen den Bergen Ovčar und Kablar einen Pass, der vor allem von drei ungewöhnlichen Mäandern verziert wird. Schon viele haben gesagt, dass sie dieser Anblick an die Symbole für Jin und Jang erinnere. Ein einzigartiger Komplex aus 10 Klöstern und Wallfahrtsorten aus dem späten 14. Jh. misst dem ganzen Anblick einen besonderen Wert bei. Von der Aussichtsplattform aus erstreckt sich ein majestätischer Ausblick. Der Pass ist durch Wanderwege mit einer Gesamtlänge von 50 km vernetzt, und eine touristische Schifffahrt ermöglicht ein etwas anderes Erlebnis, denn einige der Klöster sind über den Wasserweg erreichbar.

Die Magie der Trompete

Eine einzigartige Veranstaltung in der Musikwelt ist der Trompetenwettbewerb, der seit mehr als 55 Jahren in Guča stattfindet. Die einzigartige „Guča“ wird jedes Jahr Anfang August veranstaltet und hat das Instrument und diese Region weltberühmt gemacht.

Königin der Kurorte

Vrnjačka Banja ist eine natürliche Oase mit sieben Heilquellen, berühmt für ihre medizinischen, Spa- und Wellness-Programme, sowie zahlreiche Veranstaltungen im Bereich der Kultur und des Entertainments. Eines der Symbole dieser Stadt ist „Die Liebesbrücke“.

WASSERABENTEUER

- Čačak – Kreuzfahrt durch den Ovčar – Kablar - Pass
- Kruševac – Morava-Talabfahrt, Rafting von Bele Vode bis Jasika



Pass-Kreuzfahrt

- Der Ort Bele vode ist für sein Steinmetz- und Bildhauermuseum berühmt.





Južna Morava tritt ihre Reise im äußersten Süden Serbiens an. Bis zu ihrer Mündung, aus der die Velika Morava entsteht, hat sie 246 km vor sich.

In Liedern besungen



Blick auf den Mäander von Mojsinjska gora

WASSERATTRAKTIONEN

- In Vranje – Badeplatz am Prvonek See am Fuß von Besna kobila
- In Vladičin Han – sechs Seen (Jovačka jezera)
- In Leskovac – der Fluss Vučje, das alte Kraftwerk und die natürlichen Badeplätze



Herzog-Prijezda-Turm

DAS TOPLICA-PHÄNOMEN

Toplica entspringt auf dem Kopaoniku Gebirge, fließt über Kuršumljia und Prokuplje, wo sie einen komischen Verlauf nimmt. Es ist ein hydromorphologisches Phänomen (Epigenie), sichtbar von Hisar aus, der Festung auf dem Plateau über der Stadt.

Die Geschichte eines Flusses

Besungen, respektiert, geliebt... Sie kann manchmal schrullenhaft werden, dann wächst sie so sehr an, dass sie die umliegenden Felder überschwemmt. Obwohl man sie an vielen Stellen zu Fuß überqueren kann, ist sie an anderen Stellen sehr breit (nach der Mündung von Toplica ist sie 100 m breit).

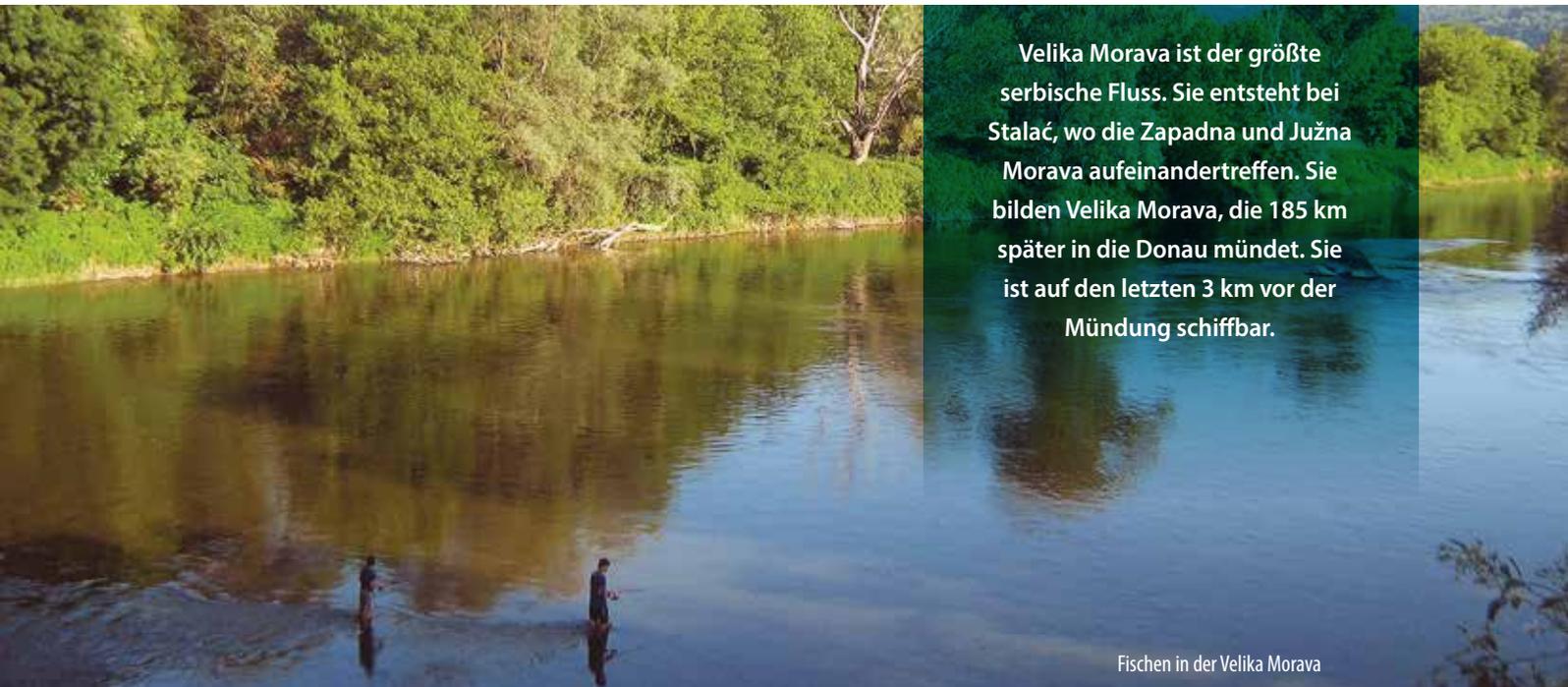
Južna Morava betritt selten die Städte. Zunächst schaut sie bei Vranje vorbei. Danach, als ob sie etwas von dem südlichen Temperament mitnimmt, schnitzt sie den langen und tiefen Gdelica-Pass. In Vladičin Han fließt sie durch die Stadt. Hier hat man an ihrem Ufer Sportplätze und Schwimmbecken gebaut.

In Leskovac verbreitet sie sich auf die fruchtbaren Felder und bei Aleksinac, als ob sie böse wird, dass es keine Windmühlen wie früher mehr gibt, bohrt sie einen zweiten langen Pass bis nach Stalać. Diese Region um Mojsinjska gora war sehr wichtig für die Hauptstadt Kruševac zu Fürst Lazars Zeiten. Von der ehemaligen mittelalterlichen Festung ist heute nur der Don-Jon Turm übrig. Sie wurde nach dem Herzog Prijezda benannt, um an die Legende von dem letzten Verteidiger von Stalać zu erinnern, der sich in die Morava stürzte als er begriff, dass er die Stadt vor den Türken nicht verteidigen konnte.



Als Ende des 19. Jh. der französische Dichter Lamartin eine Reise durch diese Region machte, hat er die Gegend „Ozean serbischer Wälder“ genannt. Die Gegend im Westen von Velika Morava trägt heute den Namen Šumadija, und die Gegend, durch welche sie fließt, heißt Pomoravlje, die fruchtbarste, am dichtesten besiedelte Region in Zentralserbien.

Wie ein hübsches Mädchen



Velika Morava ist der größte serbische Fluss. Sie entsteht bei Stalać, wo die Zapadna und Južna Morava aufeinandertreffen. Sie bilden Velika Morava, die 185 km später in die Donau mündet. Sie ist auf den letzten 3 km vor der Mündung schiffbar.

Fischen in der Velika Morava

Heimat der Morava

Die meisten Städte halten sich von ihr fern, denn der Fluss ist für seine Kapriolen und seine Gewohnheit seinen Verlauf zu verändern, Mäander zu bilden und Felder zu überfluten bekannt. Ihr Edelsinn und ihre Schrollen wurden in vielen Liedern besungen.

Die einzigen Städte am Moravaufer sind Varvarin und Čuprija. Die anderen - Čičevac, Paraćin, Jagodina, Batočina, Lapovo, Svilajnac, Velika Plana und Požarevac wurden weiter weg von dem Fluss gebaut.

In Čičevac besuchen Sie die Region um Mojsinjska gora, berühmt für viele Klöster und Wallfahrtsorte. In Paraćin besuchen Sie den Ausflugsort Grza, und in Jagodina den Aquapark und den Tiergarten. In Svilajnac besuchen Sie das Naturhistorische Museum und in Požarevac das Pferdegestüt Ljubičevo.

Park am Moravaufer

Der schönste Strand und der schönste Park am Moravaufer liegen in Čuprija (röm. Horem Margi – Getreidekammer von Morava). Moravski park verfügt über Rekreationswege, einen Kinderspielfeld und eine Flusspromenade.



DIE MORAVA SCHULE

Im Einzugsgebiet dieses Flusses, das im 14. und 15. Jh. als Morava-Serbien (Moravska Srbija) bekannt war (zu Zeiten von Knez Lazar und seiner Nachkommen), befinden sich majestätische Denkmäler der Morava-Schule – Klöster Ravanica, Manasija, Ljubostinja, Kalenić und die Lazaricakirche in Kruševac.

INTERESSANTES

In der Sprache der Kelten bedeutet Morava ein hübsches Mädchen.



Die Theiß ist einer der zwei Orte auf der Welt, wo man die Geburt, das kurze Leben und den Hochzeitstanz einer Eintagsfliege (*Palingenia longicauda*) beobachten kann. Wenn Tausende weißer Schmetterlinge im Juni den Fluss bedecken, sieht es aus, als ob er blühen würde.

Der blühende Fluss



Anblick der Žabalj-Brücke

Wer hätte gesagt, dass die Theiß, so zahm und ruhig, in ihrem Oberlauf, in der Ukraine, ein schneller Bergfluss ist? Über die Slowakei, Rumänien und Ungarn kommt sie nach Serbien, wo sie wie ein echter Flachlandfluss fließt, bevor sie langsam in die Donau mündet.

DIE LEGENDE BESAGT...

...dass die Hunnen irgendwo im Flussbett ihren König Attila mit vielen Schätzen begraben haben.

Schiffbarkeit

Die Theiß ist schiffbar auf allen 164 km durch Serbien. Sie durchfließt Naturreserve und Schutzgebiete und ist die richtige Wahl für alle, die das Grüne genießen. Interessant ist ihr künstliches Flussbett, entstanden durch die Errichtung des Donau-Theiß-Donau-Kanals.

Auf der Theiß zu schiffen heißt Entspannung. Entlang ihres Verlaufs liegen schöne Siedlungen mit reichhaltigem kulturellem und touristischem Angebot. Ihre Ufer sind Stadtpromenaden, daneben liegen Strände, Anlegestellen und verschiedene Freizeitanlagen.

Viele Bootsbesitzer wählen die Theiß für Familienkreuzfahrten. An vielen Stellen kann man ein Boot mieten, im Sommer verkehren Ausflugsschiffe.





Wasserspringen in die Theiß

Ortschaften auf dem Weg

Kanjiza ist ein berühmter Kurort mit langer Tradition und der erste Ort, den die Theiß vorfindet, wenn sie nach Serbien kommt. Neben dem Ufer: Rehabilitationszentrum, Sporthalle, Strand, Restaurant, Campingplatz. . .

Senta ist u.a. berühmt für das Denkmal für die Schlacht bei Senta 1697. Hier wurde das berühmte Lied „Das Boot an der Theiß“ geschrieben. Hier wurde Stevan Sremac geboren. In Ada lebt man langsam, am Fluss. Gepflegter Strand, Schwimmbeckenkomplex, Trimm-dich—Pfad usw. vorhanden.

In **Bečej** steht am rechten Ufer die Schiffschleuse Šljaz, die angeblich von Eiffel projiziert wurde. Der Konstruktionsstil erinnert an den berühmten Turm in Paris und sie steht da, wo die Theiß auf den Großen Batschka-Kanal trifft. Empfehlung: Schloss Dunđerski

Novi Bečej ist eine Stadt mit drei Museen am linken Ufer. In der Nähe liegt ein wichtiges Vogelhabitat, das Naturreservat Slano kopovo, sowie Biserno ostrvo (Perleninsel, geeignet für den Weinanbau). Hier befindet sich auch der Naturpark *Stara Tisa*, sowie **Žabalj**, ein kleiner Ort mit einem Golfzentrum auf 38 ha. **Aradac**, gegenüber von Žabalj, ist ein berühmtes Ausflugsziel mit gepflegtem Strand und einem Campingplatz.

Inmitten des Dreiecks zwischen Begej, Donau und der Theiß liegt **Titel**. Ist der Hügel Titelski breg wirklich der Ort des vergrabenen Schatzes? Hier werden interessante Schatzsuchen veranstaltet, was einen schönen Tag versprechen könnte. Neben dem Naturreservat kann man hier zwischen einer Kreuzfahrt, Paragliding oder einer Flusskreuzfahrt wählen.

INSPIRATION

Dieser Fluss inspiriert Dichter und Künstler. Jedes Jahr findet auf der Theiß die Regatta „Theiß Aquarellakademie“ statt. Es gibt viele Legenden über den Fluss, die berühmteste handelt vom verschollenen Schatz.

Der Fluss hütet dieses Geheimnis seit dem 16. Jh. aber gerne überrascht sie die Fischer mit einem großen Fang. Die Fischer behaupten, dass das Verhältnis Wasser: Fisch in der Theiß 50:50 beträgt (in der Donau 66:33).

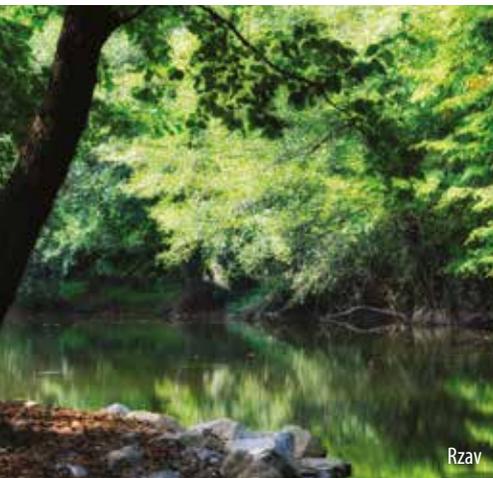


Theiß-Eintagsfliege





Eine endlose Geschichte



Rzav



Đetinja



Moravica in Sokobanja

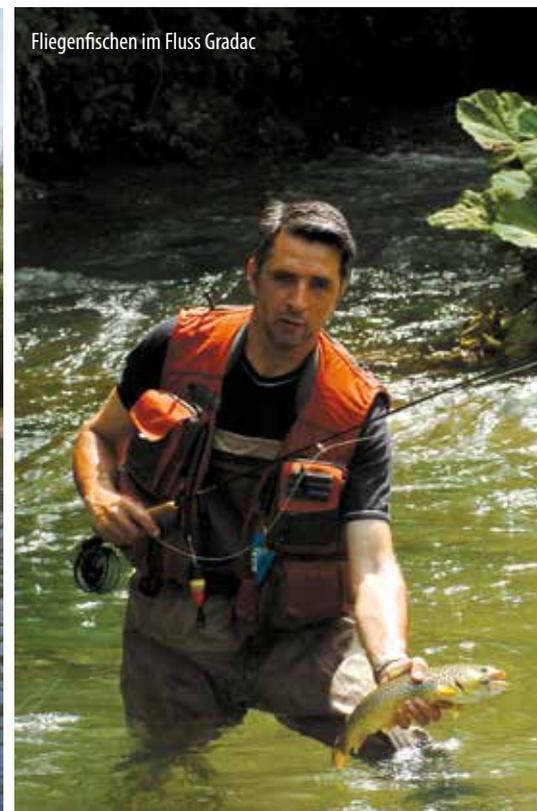
Den Wasserreichtum Serbiens machen zahlreiche kleine Flüsse und Seen aus, die viele Möglichkeiten für einen angenehmen Aufenthalt bieten. Hier sind nur einige:

Moravica, die durch Sokobanja fließt, verfügt über 6 süße, kleine Strände mit teilweise natürlichen Steinbecken. Đetinja Užice wird „das Meer von Užice“ genannt, die alte Brücke dient als Sprungbrett für attraktive Wassersprünge. Gradac nahe Valjevo und Rzav in Arilje sind als eine der saubersten Flüsse Europas bekannt (haben auch eine Reihe gepflegter Strände). Der Tamiš ist für Kajakfahrer sehr attraktiv. Der See Gružansko jezero bei Knić eignet sich für Fischen, Rudern...

Erwarten Sie – wie überall in Serbien – ein breites Lächeln und Gastfreundschaft. Die netten Gastgeber werden Ihnen zum Schluss eine gute Reise wünschen, mit der Einladung Sie beim nächsten Serbienurlaub wieder zu besuchen. Das werden Sie sich selbst auch wünschen!



Tamiš



Fliegenfischen im Fluss Gradac



Gruzansko jezero

SEEN UND FLÜSSE SERBIENS

Herausgeber: Nationale Tourismus Organisation Serbiens

Für den Herausgeber: Marija Labović, Geschäftsführerin

Redakteurin: Ljiljana Čerović

Konzept: Rozana Sazdić und Milena Mihaljičić

Text: Rozana Sazdić

Design: Marija Vuksanović

Umbruch: Marijana Markoska

Foto: Dragoljub Zamurović, Branko Jovanović, Svetlana Dingarac, Dragan Vildović, Dragan Bosnić, Evin Pešić, Jovan Eraković, Nemanja Nešković, Milan Kopčok, Slobodan Bibić, Vladimir Čorović, Agentur Hiishi - TOS Fotoarchiv; Saša Preradović, Lazar Lazić, Slobodan Simić, Srđan Belij, Dušan Mitić, Bora Stanković, Nenad Marić, Nenad Mihajlović, Vlasta Stanojević, Nemanja Dimitrijević, Miloš Ćirković, Jovan Opačić, Srđoljub Milosavljević, Rozana Sazdić;

Jaroslav Pap, Martin Candir - TO Vojvodina; Goran Šljivić - TO Kraljevo; Nemanja Maljenčić - TO Šabac; Marko Reznic - TO Novi Bečej, Zoran Spasojević, Dejan Ogrinec - TA Taratours; Goran Cvijanov - VK Palić, Srđan Dedić, Ivan Rajčić, Mihajlo Vasić - TO Veliko Gradište; Foto arhiva: TO Novi Sad, TO Sremska Mitrovica, TO Surčin, TO Kladovo, TO Negotin, TO Knić, TO Užice, Zoran Stevanović - TO Arilje, OTIS Sokobanja, JP Park Palić, Đerdap I Hydropower plant, Belquest magazine, Archiv Outdoor In - Ibarski Kolašin, Goran Stojković-Archiv Avantura 4x4

Übersetzung: Prevodilacka agencija Alkemist d.o.o.

Überprüfung: Aleksandra Dolapčev

Karte: Merkur SV, Belgrad

Druck: Službeni glasnik, Belgrad

Auflage: 3.000

Erste Ausgabe auf Deutsch, 2015

ISBN 978-86-6005-446-5



Serbien Tourismus



serbiatourism



serbia

CIP - Каталогизacija u publikaciji -
Narodna biblioteka Srbije, Beograd

338.48-44(497.11-285.2)(036)

338.48-44(497.11-282)(036)

SAZDIĆ, Rozana

Flüsse und Seen in Serbien / [Rozana Sazdić ; foto Dragoljub Zamurović ... [et al.]. - 1. Aufl. - Belgrad : Nationale Tourismus Organisation Serbiens, 2015 (Belgrad : Službeni glasnik). - [32] str. : fotogr. ; 30 cm

Izv. stv. nasl.: Reke i jezera u Srbiji. - Podatak o autorki preuzet iz kolofona. - Tiraž 3.000.

ISBN 978-86-6005-446-5

a) Реке - Србија - Водичи б) Језера - Србија - Водичи COBISS.
SR-ID 219997964



**NATIONALE TOURISMUS
ORGANISATION SERBIENS**

Čika Ljubina 8, 11000 Belgrad
Tel: +381 11 6557 100
Fax: +381 11 2626 767
E-mail: office@serbia.travel
www.serbien.travel

**TOURISTISCHES
INFORMATIONSZENTRUM
UND SOUVENIRGESCHÄFT**

Tel: +381 11 6557 127
E-mail: info@serbia.travel

